INTELLO® PLUS

Armierte Hydrosafe® Hochleistungs-Dampfbremse für alle faserförmigen Dämmstoffe



Technische Daten

	Stoff
Vlies	Polypropylen (50 % Recycling-Anteil)
Membran	Polyethylen-Copolymer
Armierung	Polypropylen-Gelege

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		weiß-transparent
Flächengewicht	DIN EN 1849-2	110 g/m²
Dicke	DIN EN 1849-2	0,4 mm
Dampfdiffusionswiderstandszahl µ	DIN EN 1931	35.000
sd-Wert	DIN EN 1931	14 m
sd-Wert feuchtevariabel	DIN EN ISO 12572	0,25 - >25 m
Hydrosafe-Wert	DIN 68800-2	2 m
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	E
Materialgarantie, hinterlegt	ZVDH	ja
Luftdichtheit	DIN EN 12114	durchgeführt
Höchstzugkraft längs/quer	DIN EN 13859-1 (A)	340 N/5 cm / 220 N/5 cm
Dehnung längs/quer	DIN EN 13859-1 (A)	15 % / 15 %
Weiterreißwiderstand längs/quer	DIN EN 13859-1 (B)	200 N / 200 N
Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	ETA-18/1146	bestanden
Temperaturbeständigkeit, dauerhaft	EN 1109, EN 1296, EN 1297	-40 °C bis +80 °C
Wärmeleitzahl		0,04 W/(m·K)
Passivhaus zertifiziert	Passivhaus Institut	phA
QNG Anforderungen	QNG-Anhangdokument 3.1.3	erfüllt
CE-Kennzeichnung	ETA-18/1146	vorhanden

Anwendung

Einsatz in Dach, Wand, Decke und Boden in außen diffusionsoffenen sowie in diffusionsdichten Konstruktionen z. B. Flach-/Steildächern und Gründächern nach Bemessung.

Lieferformen

Art.-Nr.	Länge	Breite	Gefaltet	Inhalt	Gewicht	VE	Gebinde	GTIN
10093	20 m	1,5 m		30 m²	4 kg	1	42	4026639011237
10092	50 m	1,5 m		75 m²	9 kg	1	20	4026639011244
10076	50 m	3 m		150 m²	18 kg	1	20	4026639011992
12222	50 m	3 m	✓	150 m²	18 kg	1	20	4026639122223

Vorteile

- ✔ Bester Schutz vor Bauschäden und Schimmel, weil feuchtevariabel mit mehr als 100-facher Spreizung
- ✔ Mit allen faserförmigen Dämmstoffen kombinierbar (auch Einblasdämmungen)
- ✔ Dauerhaft sicher: Funktion amtlich geprüft und bestätigt (ETA-18/1146)
- ✔ Sichere Winterbaustellen durch Hydrosafe®-Funktion
- ✔ Testsieger bei Stiftung Warentest 4/2012
- ✔ Einfach zu verarbeiten: Dimensionsstabil, kein Spleißen oder Weiterreißen
- ✔ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Rahmenbedingungen

INTELLO PLUS sollen mit der Folienseite (Beschriftung) zum Verarbeiter hin zeigend verlegt werden. Sie können straff und ohne Durchhang längs und quer zur Tragkonstruktion, z. B. den Sparren, verlegt werden. Bei horizontaler Verlegung (quer zur Tragkonstruktion) ist der Abstand der Tragkonstruktion auf maximal 100 cm begrenzt. Nach der Verlegung muss innenseitig eine quer laufende Lattung im Abstand von max. 50 cm das Gewicht des Dämmstoffs abtragen. Sind bei der Verwendung von matten- und plattenförmigen Dämmstoffen z. B. durch das Dämmstoffgewicht planmäßige Zugbelastungen auf die Klebebandverbindungen zu erwarten, soll zusätzlich auf der Überlappungsverklebung eine Stützlatte angeordnet werden. Alternativ kann das Klebeband auf der Überlappung zusätzlich mit quer dazu laufenden Klebebandstreifen im Abstand von 30 cm gesichert werden.

Luftdichte Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit (z. B. während der Bauphase) durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen. Gelegentliches Stoßlüften ist nicht ausreichend, um große Mengen baubedingter Feuchtigkeit schnell aus dem Gebäude zu befördern, ggf. Bautrockner aufstellen.

Feuchtevariable Dampfbremsen unterliegen infolge der feuchtevariablen Eigenschaften generell bei Feuchteaufnahme und -abgabe einem Quell- und Schwindverhalten. Dieses tritt insbesondere bei starken Änderungen der Umgebungsfeuchte (z. B. nach Nassarbeiten bzw. starker Trocknung) auf. Daher sind eine ausreichende Abführung hoher Luftfeuchtigkeit, eine sichere mechanische Befestigung durch Tackerklammern und Lattung sowie Dehnschlaufen vorzusehen.

Um Tauwasserbildung zu vermeiden, sollte die luftdichte Verklebung der INTELLO PLUS unmittelbar nach Einbau der matten- und plattenförmigen Wärmedämmung erfolgen. Dies gilt besonders bei Arbeiten im Winter.

Zusätzlich bei Einblasdämmstoffen
INTELLO PLUS kann auch als begrenzende Schicht für Einblasdämmstoffe aller Art dienen. Ihr Armierungsgelege sorgt für eine geringe Dehnung beim Einblasen. Die Verlegung längs zur Tragkonstruktion bietet den Vorteil, dass sich der Stoss auf einer festen Unterlage befindet und dadurch geschützt ist.

Um Tauwasserbildung zu vermeiden, sollte die Einblasdämmung unmittelbar nach Fertigstellung der Luftdichtungsebene eingebaut werden. Dies gilt besonders bei Arbeiten im Winter.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +49 6202 2782 45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
68723 Schwetzingen
Germany
Telefon: +49 6202 2782 0
eMail: info@proclima.de